

II.

1479, Nov. 20, Gratz.

Wir Fridrich von gottes gnaden Romischer kaiser zu allen tziten Merer dez Richs, zu Hungern, Dalmacien, Croacien etc. kunig, hertzog zu Osterreich vnnd zu Steyr etc. Embieten dem Edeln Iohannsen Grauen zu Sultz vnserm vnd des Richs hofrichtern zu Rotwil vnnd || den vrtailsprechern da selbst vnnsern vnnd des Richs lieben getrewen vnnser gnad vnnd alles gut. Edler vnd lieben getrewen, Sich hat vnser vnd des Richs lieber getrewer Swicker von Sickingen von ainer vrtail vnd ettlichen beswerungen, so an dez hochgepornen || Philipsen pfaltzgraue by Rine vnd hertzogen in Payrn vnsers lieben Ohems vnd fursten hofgericht wider ine vnnd fur vnnsern vnd des Richs lieben getrewen Hainrichen Holtzappffel zu Hergissheim gesprochen vnd ergangen sein sollen als beschwert an || vnns berufft vnd geappelliert nach lut ains instrumentz der selben appellacion vns darumb furbracht vnd in mainung selber appellacion vnd sachen rechtlich nachzekomen vns vmb notturfftig hilffe des rechtens demutlich anrufen vnd bitten lassen. Wann wir nit yemands rechtz versagen sollen, vnd aber dissmals ander vnnser merglichen geschefften halben den sachen selbs nicht aufgewarten mugen, darumb vnd zu furterlichem ausstrag der sachen, auch die parthye merer muge, costen vnd schaden zuuertragen, So enphelhen wir euch solich obgemelt appellacion vnd sachen mit allen iren anhangen vnd vmbstenden an vnser statt, Geben euch auch vnser gantz vollkommen gewalt vnnd macht mit disem brieue ernstlich gepietende, das ir beyd obgemelt parthyen auf einen benanten tag rechtlich fur euch heischet vnnd ladet vnnd Sy in den gemelten Sachen gegen ainander aigentlich vnnd noch notturfft verhoeren vnd wie ir die in recht erfinden, euch daruber erkennenet vnd mit ewerm rechtlichen Spruch entschaidet. Vnnd ob einicher kuntschafft oder gezeugnuss in den obestimpten Sachen zu verhoeren begeret vnnd notturfftig sein wurde, die auch rechtlichen verhoeret, vnnd die personen, So darinne zu gezeugen benennet, die selb irer kuntschafft vnnd gezeugnuss zu thun vnnd zu sagen sperren oder widern wurden, in was schein das beschee, by billigen vnnd zimlichen penen¹ dartzu zwinget vnnd haltet, das Sy dem rechten vnd der warheit zu hilffe ir geschorne (!) kuntschafft vnd gezeugnuss geben vnnd sagen als recht ist. Ob auch einich teil auff solh ewer furheischung vor euch alsdann rechtlich nit erschiene, nichtz dest² auf dez andern gehorsamen tails oder seins anwalts anrufen vnnd eruordnung im rechten volfuret vnd

1) Ein Wort abgerieben und unleserlich.

2) Desgleichen.